

V/NIS/G +

29

MAGISTRATSDIREKTION
DER STADT WIEN
Eing.: 27. MAI 2021
POL-657308-2021-KGRIGAT
Geschäftsstelle Landtag, Gemeinderat,
Landesregierung und Stadtsenat



BESCHLUSS-(RESOLUTIONS-)ANTRAG

der Gemeinderät*innen MMag.^a Julia Malle, Felix Stadler, BSc, Mag.a Barbara Huemer und Freund*innen (GRÜNE)
eingebracht in der Sitzung des Gemeinderates der Stadt Wien am 27.5.2021
zu Post 21 der heutigen Tagesordnung

betreffend Einsatz von Lollipop-Tests in allen elementaren Bildungseinrichtungen

BEGRÜNDUNG

Nicht zum ersten Mal gibt es einen Corona-Cluster in einem Wiener Kindergarten. Nicht erst die Corona- Krise hat gezeigt: Kindergärten sind systemrelevant. Doch der Schutz der Kinder, Eltern und Pädagog*innen wurde in der Pandemie bisher vernachlässigt. Während ausnahmslos in allen anderen Bereichen wie beispielsweise in den Schulen, im öffentlichen Dienst, aber auch in Betrieben ausreichend Test-Ressourcen bereit stehen, werden in elementaren Bildungseinrichtungen bislang keine regelmäßigen Tests durchgeführt. Diese testfreie Zone ist nicht nachvollziehbar, denn gerade in elementarpädagogischen Bildungseinrichtungen ist weder das Einhalten von Sicherheitsabständen noch das Masketragen immer möglich.

Da mittlerweile in Wien mehr als zwei Drittel der Pädagog*innen die Erstimpfung erhalten hat, geht es vermehrt um die Ansteckung unter den Kindern, aber auch um den Schutz der noch nicht geimpften Eltern. Da kleinere Kinder oft keine Symptome trotz Vireninfection haben, kann das Virus leicht in ihre Familien getragen werden. Durch das flächendeckende und regelmäßige Testen könnte auch das Erkrankungsrisiko der Eltern massiv vermindert werden.

Andere Bundesländer wie Niederösterreich und das Burgenland setzen bereits auf wöchentliche Lollipop-Tests in den elementaren Bildungseinrichtungen. Die Akzeptanz der Tests ist sehr groß, da diese kindgerecht und unkompliziert handzuhaben sind. Trotz der äußerst positiven Stimmungslage und der hohen Sensibilisierung unter den Eltern, erfolgen die Testungen immer nur auf freiwilliger Basis.

Auch die Stadt Wien soll eine systematische Testung mit kindgerechten Lollipop-Tests in allen elementaren Bildungseinrichtungen ermöglichen. Clusterbildungen könnten möglichst rasch erkannt und damit sowohl die Kinder, deren Familien und Pädagog*innen bestmöglich vor einer Erkrankung geschützt werden. Dies wäre auch

in Hinblick auf eine mögliche Corona-Welle im Herbst ehestmöglich in die Wege zu leiten.

Die unterzeichnenden Gemeinderät*innen stellen daher gemäß 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien folgenden

BESCHLUSSANTRAG:

Der zuständige Stadtrat für Soziales, Gesundheit und Sport – Herr Peter Hacker – und der zuständige Stadtrat für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz – Herr Christoph Wiederkehr – werden ersucht, schnellstmöglich alle notwendigen Schritte einzuleiten, damit allen elementaren Bildungseinrichtungen in Wien Lollipop-Tests zur Verfügung gestellt werden, die es erlauben jedes Kind auf freiwilliger Basis drei mal wöchentlich zu testen.

In formeller Hinsicht beantragen wir die Zuweisung dieses Antrags an den Gemeinderatsausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport und an den Gemeinderatsausschuss für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz.

Wien, am 27.5.2021

